



Mutprobe: Wackliger Sprung in die Tiefe.



Ein grosses Dankeschön der Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse.

Spass trotz Niederlage und Muskelkater

Mir persönlich hat das Battlefield am besten gefallen. Auch wenn meine Gruppe immer verloren hat, hat es Spass gemacht. Wenn du nicht weisst, was das ist oder wie das geht, hier die Erklärung: Es gibt zwei Gruppen und die spielen gegeneinander. Man muss mit dem Ball jemanden von der anderen Gruppe treffen. Diese Person muss dann raussitzen und man wird erst befreit, wenn jemand aus deiner Gruppe einen Korb getroffen hat. Gewonnen hat man erst, wenn alle Leute von der anderen Gruppe draussen sind, also nicht mehr im Spiel.

Nach diesen Move-it Tagen hatte ich ein bisschen Muskelkater, aber das geht wieder weg.

Sophie, 6. Klasse

Battlefield und Affenfangis - megacool

Die Move-it Tage sind Tage, an denen man sich bewegt und Sport treibt. Wir waren in vier verschiedenen Turnhallen. In der oberen Turnhalle im Bützenen war ein Spiel Namens Battlefield aufgebaut. Das ist eine Art Völkerball. Das war mega cool. In der unteren Turnhalle war ein Spiel Namens Affenfangis aufgebaut. Das ist ein Fangis, wo man nur auf Hindernissen laufen durfte. In der oberen Turnhalle im Dorf war ein Leiterlispel aufgebaut. Wenn man mit seiner Figur auf ein rotes Feld gelangte, musste man den roten Posten machen. In der unteren Turnhalle waren mehrere Gruppenspiele aufgebaut. Das alles hat sehr viel Spass gemacht. An dieser Stelle sage ich nochmals: Danke!

Sarina, 6. Klasse

Auch Kindergärten in Bewegung



Darin waren sich die Kinder einig: «D Schneeballschlacht isch mega cool gsi!»

Als Abschluss der drei Move-it Tage waren die Kindergärtler und die Kinder der heilpädagogischen Schule an der Reihe. In den regulären Turnstunden kommen nur die Kindergärten Mülimatt in den Genuss der neu renovierten Turnhallen. An diesem Morgen sollten alle einmal einen Einblick bekommen. «Das schmöckt ganz neu», war beim Hereinkommen in die Halle zu hören.

Jeweils eine halbe Stunde durfte in einer Bewegungslandschaft gerutscht, gesprungen, geschaukelt, geklettert und so die neuen Turngeräte getestet werden. Die Kinder konnten Posten wie Mattenschaukel, Bänkliwippe oder Tunnel kriechen erproben oder aber auch über die hohe Sprossenwand klettern und auf der anderen Seite hinunterspringen. Zum Abschluss gab es eine

Schneeballschlacht auf der Bühne (da ja leider der Schnee draussen ausbleibt, muss man sich drinnen zu helfen wissen...). Die andere halbe Stunde stand unter der Leitung von Kurt Breu, unserem Schulsozialpädagogen, welcher für uns vier verschiedene Lern- und Bewegungsspiele bereitgestellt hatte. Hier ging es um Zusammenarbeit, einander helfen und etwas gemeinsam schaffen.

«D Schneeballschlacht isch mega cool gsi!» «Im Tuech inne Bäll zueschiesse bim Herr Breu isch super gsi.» «Ganz hoch schaukle in dr Matte han ich toll gfunde.» Dies die Stimmen der Jüngsten, die zufrieden in die Kindergärten oder zum Schulhaus heimmarschierten. Für alle gab es Bewegung, Spass und Freude in den neuen Turnhallen. Danke dem Organisationsteam!

B. Groelly



«Ganz hoch schaukle in dr Matte han ich toll gfunde.»



Auch die Kindergartenkinder bedanken sich.